

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 37 (2022)
Heft: 1

Buchbesprechung: Publications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

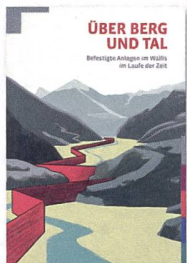
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Monographien

Aurélia Basterrechea,
Caroline Brunetti, Romain
Andenmatten (Hrsg.)
Über Berg und Tal
Befestigte Anlagen im
Wallis im Laufe der Zeit

Sion, Amt für Archäologie
des Kantons Wallis, 2021.
144 Seiten mit Abbildungen
in Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 16.–. Bestelladresse:
ArchaeoConcept, Schützen-
gasse 21, 2502 Biel,
T 032 322 77 03, info@
archaeoconcept.com
ISBN 978-2-8399-3274-5

Das Buch zeichnet die
Geschichte der Walliser
Befestigungsanlagen vom
Neolithikum bis zum Beginn
des 20. Jahrhunderts nach.
Das alpine Relief bietet
von Natur aus Positionen
wie felsige Ausläufer oder
Ebenen mit Ressourcen für
Ackerbau und Viehzucht, wo
Befestigungen und Gräben
gebaut wurden.



Im Laufe der Zeit entwi-
ckelten sich die Techniken
weiter, um den Herausfor-
derungen und Gefahren der
jeweiligen Epoche gerecht
zu werden. Die Publikation
begleitet die Wanderaus-
stellung «Là-Haut, sites
fortifiés de la préhistoire à
nos jours / Da Oben, befe-
stigte Siedlungen im Wallis,
gestern und heute», die von
Juli bis September 2022 im
Schloss Leuk zu sehen ist.

Stefan M. Holzer
**Gerüste und Hilfskon-
struktionen im
historischen Baubetrieb**
Geheimnisse der Bautechnik-
geschichte

Berlin, Ernst & Sohn, 2021.
470 Seiten mit Abbildungen
in Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 108.–.
ISBN 978-3-433-03175-9

Weil Arbeits-, Transport-
und Lehrgerüste an den
Bauwerken nur geringe
Spuren hinterlassen haben,
scheinen die historischen
Herstellungstechniken
oft schwer ergründbar.
Stefan M. Holzer lüftet viele
Geheimnisse. Einen Schwer-
punkt bilden die Lehrgerüste
für Gewölbe.

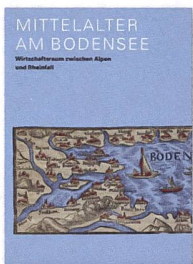


Sie haben bis heute prak-
tische Folgen bei der Be-
wertung und Ertüchtigung
von historischen Wölbkon-
struktionen. Die umfassende
Darstellung der Geschichte
der Baustellentechnologie
wird abgeschlossen durch
einen Überblick über die
Gerüste im Brückenbau.
Mit diesem Buch wird ein
Referenzwerk der Bautech-
nikgeschichte vorgelegt,
das darüber hinaus für die
Planungspraxis von Bauinge-
nieuren und Architektinnen
beim Bauen im Bestand und
unter Denkmalschutz wichti-
ges Know-how bereithält. Für
interessierte Laien bietet es
eine unterhaltsam geschriebe-
ne Geschichte der Erschaffung
der gebauten Welt.

Amt für Archäologie des
Kantons Thurgau (Hrsg.)
Mittelalter am Bodensee
Wirtschaftsraum zwischen
Alpen und Rheinfla

Frauenfeld, Departement
für Erziehung und Kultur des
Kantons Thurgau, 2021.
172 Seiten mit Abbildungen
in Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 24.–.
ISBN 978-3-9525114-0-4

Im Mittelalter nutzte man
den Bodensee und seine Zu-
flüsse als Wasserwege. Sie
verbanden den Wirtschafts-
raum von den Bündner
Alpenpässen bis zum
Rheinfla. Städte bildeten
Bündnisse, man einigte sich
auf Währungssysteme und
betrieb Handel mit Venedig,
Mailand, Lyon, Barcelona
oder Brügge. Exportschla-
ger waren Leinengewebe,
importiert wurden Gewürze
und Salz. Der Eisen- und Sil-
berbergbau führte ebenfalls
zu Reichtum.



Die Landwirtschaft bildete
die Grundlage für die
Nahrungsversorgung, in
den Städten arbeiteten
Handwerker. Die archäolo-
gisch und anthropologisch
untersuchten Friedhöfe
sowie schriftliche Quellen
geben Auskunft über die Be-
völkerung, ihre Gesundheit
und Glaubensvorstellungen.
Das Buch begleitet eine
Wanderausstellung, die
bis zum 5. Juni im Museum
für Archäologie Thurgau in
Frauenfeld zu sehen ist.

Kantonale Denkmalpflege
Zürich (Hrsg.)
**Der «Löwenpavillon» in
Feldbach**

Erforschung und
Restaurierung eines Kunst-
steinmonuments

Zürich und Egg, Baudirektion
Kanton Zürich, Archäologie
und Denkmalpflege, 2021.
100 Seiten mit Abbildungen
in Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 22.–.

ISBN 978-3-906299-72-3
Open-Access-Ausgabe:
doi.org/10.20384/zop-64

Seit mehr als hundert
Jahren bekrönt ein liegender
Löwe den steinernen
Pavillon am Seeufer bei
Feldbach in Hombrechtikon.
«Löwenpavillon» wird das
Arrangement heute genannt,
zu dem auch mehrere auf
der Ufermauer sitzende
Adlerfiguren gehören.



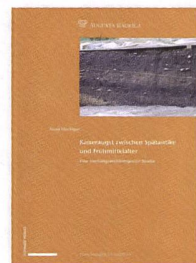
Es handelt sich um Exponate
der Kantonalen Gewerbeaus-
stellung, die 1894 in Zürich
auf dem heutigen Sechseläu-
tenplatz stattfand. Mit der
Schrift zum «Löwenpavillon»
legt die kantonale Denkmal-
pflege das 13. Heft der seit
1998 erscheinenden Reihe
der Kleinen Schriften zur
Zürcher Denkmalpflege vor.

Anna Flückiger
**Kaiseraugst zwischen
Spätantike und
Frühmittelalter**

Eine siedlungsarchäologi-
sche Studie

Forschungen in Augst 55.
Augst, Verlag Museum
Augusta Raurica, 2021.
364 Seiten mit Abbildungen
in Farbe und Schwarz-Weiss.
CHF 80.–.
ISBN 978-3-7965-4529-0

Im Mittelpunkt dieses
Buches steht die Besied-
lungsgeschichte im spät-
und nachantiken Kaiser-
augst. Mehrere Faktoren
erschweren zurzeit deren
Erforschung und werden
deswegen speziell themati-
siert: Ein methodischer Teil
widmet sich komplexen früh-
geschichtlichen Siedlungs-
schichten (unter anderem
der sogenannten Dark Earth)
und den Schwierigkeiten
ihrer Erfassung.

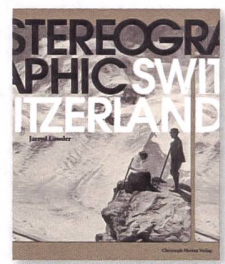


Zentral ist zudem die Erar-
beitung beziehungsweise
Verfeinerung eines soliden
chronologischen Gerüsts
für das Fundmaterial dieser
Zeit. Anhand ausgewählter
Ausgrabungen – insbeson-
dere der Grabung «2008.003
DH Implanzia Mühlegas-
se» – entwirft die Autorin
schliesslich ein aktuelles
Szenario für die Siedlungs-
geschichte Kaiseraugsts
zwischen dem 4. und 6.
Jahrhundert n. Chr., mit
besonderem Fokus auf das
«suburbium» im Vorfeld
des spätantiken Castrum
Rauracense.

Jarryd Lowder (Hrsg.)
**Stereographic
Switzerland**

Basel, Christoph Merian
Verlag, 2022. 184 Seiten mit
Abbildungen in Farbe und
Schwarz-Weiss. CHF 59.–.
ISBN 978-3-85616-960-2

In den Salons und Wohn-
stuben muss die um 1850
entwickelte Stereofotografie
immenses Interesse geweckt
haben, erlaubte sie doch,
ferne Orte dreidimensional
zu entdecken. Das von
Jarryd Lowder herausgege-
bene Buch «Stereographic
Switzerland» stellt diese
faszinierende Technik des
19. Jahrhunderts mit etwa
200 Aufnahmen aus der
Schweiz vor.



Die bisher noch nie
gezeigten Bilddokumente
stammen aus der Sammlung
des Schweiz-Amerikaners
Donald Tritt und sind heute
Teil des Schweizerischen
Nationalmuseums. Histo-
risch informativ – trotz der
oft zeittypisch arrangierten
Motive – verströmen die
zum Teil kolorierten Bilder
einen nostalgischen Charme
und lassen zurückblicken
in eine Schweiz, die es so
längst nicht mehr gibt.

Hanna A. Liebich
**Dachwerke der Wiener
 Innenstadt**
 Konstruktion – Typologie –
 Bestand

Österreichische Denkmal-
 topographie 4. Horn, Verlag
 Berger, 2021. 460 Seiten mit
 Abbildungen in Farbe und
 Schwarz-Weiss. EUR 60.–.
 ISSN 2616-4957
 E-Book:
 ISBN 978-3-85028-955-9

Auf den Gebäuden der
 Wiener Innenstadt haben
 sich Holzdachwerke aus
 den vergangenen sieben
 Jahrhunderten erhalten. Sie
 erzählen vom aufwendigen
 Transport des Baumaterials
 nach Wien, dem Zurichten
 und Kennzeichnen der vielen
 hundert Hölzer, die für ein
 Dach notwendig waren und
 dem Aufrichtevorgang der
 Dächer in grossen Höhen.



Sie bewahren das Wissen
 des von Generation zu
 Generation tradierten
 Zimmererhandwerks und
 zeugen von der kontinuierli-
 chen Weiterentwicklung der
 Dachkonstruktionen.
 Mit mehr als 500 Fotos, 200
 Zeichnungen und 100 Ab-
 bildungen führt dieses Buch
 in die faszinierende Welt
 der historischen Dächer von
 Wien ein und schafft eine
 Grundlage zur Beurteilung
 des überlieferten Bestandes.

Adrian Huber, Anna Kienholz
Oetelfingen-Harbernbach
 Eine jungsteinzeitliche
 Siedlung des 38. Jh. v. Chr.
 am Lägernsüdfuss

Zürich und Egg, Baudirektion
 Kanton Zürich, Archäologie
 und Denkmalpflege, 2021.
 192 Seiten mit Abbildungen
 in Farbe und Schwarz-Weiss.
 CHF 40.–.
 ISBN 978-3-906299-29-7
 Open-Access-Ausgabe:
 doi.org/10.20384/zop-52

Über die Siedlungen in der
 Jungsteinzeit abseits der
 Zürcher Seeufer war bisher
 wenig bekannt. Das änderte
 sich mit den Ausgrabungen
 in Oetelfingen-Harbernbach:
 Sie erschliessen erstmals
 eine jungneolithische Auen-
 siedlung im Kanton Zürich.
 Da die Fundstelle nur einen
 halbstündigen Marsch von
 den Feuersteinvorkommen
 an der Lägern entfernt liegt,
 überrascht es nicht, dass der
 Silexanteil unter den Funden
 hoch ist.



Erstaunlich ist aber, dass
 es sich bei den Funden
 mehrheitlich um Silex
 minderer Qualität handelt.
 Das Autorenteam ging
 diesem Sachverhalt nach. Es
 untersuchte das Verhältnis
 der pfnzeitlichen Siedlung
 zur Silexabbastätte an
 der Lägern und zu den
 Seeufersiedlungen und legt
 auch seine Überlegungen zur
 sozialen und wirtschaftli-
 chen Organisation vor

Christoph Merian Stiftung
 (Hrsg.)
Basel ungebaut

Basel, Christoph Merian
 Verlag, 2022. 240 Seiten mit
 Abbildungen in Farbe und
 Schwarz-Weiss. CHF 39.–.
 ISBN 978-3-85616-965-7

Geplant, aber nie realisiert:
 Das verbindet die vielen,
 teils berühmten, teils weni-
 ger bekannten Bauentwürfe
 und Stadtplanungsvorha-
 ben, die in der Publikation
 «Basel ungebaut» vorgestellt
 werden. Faszinierend bis
 heute bleiben indes die
 Ideen und Visionen, und
 ihre Visualisierung anhand
 von Skizzen und Plänen regt
 die Phantasie an: So könnte
 Basel auch aussehen.



Das Buch präsentiert alter-
 native Konzepte für zentrale
 Orte der Stadtentwicklung
 und es zeigt markante,
 oftmals kühne Einzelge-
 bäude, die nicht oder ganz
 anders verwirklicht wurden.
 Elf Autorinnen und Autoren
 laden in mehr als zwanzig
 Essays und anhand zahlrei-
 cher Abbildungen zu einem
 architektonischen Streifzug
 der anderen Art ein. «Basel
 ungebaut» ermöglicht es,
 das heutige Gesicht der
 Stadt, aber auch künftige
 Entwicklungen besser zu
 verstehen und einzuordnen.

Cantone Ticino, Dipartimen-
 to del territorio; Haus der
 Farbe (ed.)

**La cultura e l'uso del
 colore nel Canton Ticino**
 I colori degli insediamenti
 tradizionali

Bellinzona, Repubblica e
 Stato del Cantone Ticino,
 2021. 80 pagine con illus-
 trazioni a colori e in bianco
 e nero. 4 tavole croma-
 tiche. Non disponibile in
 libreria. Può essere ottenuto
 dall'Ufficio della natura e
 del paesaggio su
 dt-sst@ti.ch.
 ISBN 978-3-9523253-5-3

Il Dipartimento del territorio,
 attraverso la Sezione dello
 sviluppo territoriale e in
 collaborazione con l'Istituto
 Haus der Farbe, ha pubblica-
 to una linea guida sull'uso
 del colore negli insediamen-
 ti tradizionali, uno strumento
 pratico per autorità, tecnici,
 progettisti e artigiani.



Le tavole cromatiche
 allegate al volume non
 costituiscono un rigido
 vincolo da rispettare, ma
 sono pensate come uno stru-
 mento visivo di confronto.
 Questa guida non fornisce
 quindi numeri e codici ma
 bensì un cartamodello da
 utilizzare per confrontare ed
 individuare fra i colori scelti,
 la tinteggiatura più adatta al
 contesto.

Gaëtan Cassina
Le district de Sierre I.
 La ville de Sierre et Chippis

*Les Monuments d'art et
 d'histoire du canton du
 Valais V. Les monuments
 d'art et d'histoire de la
 Suisse, tome 143. Berne,
 Société d'histoire de l'art
 en Suisse (SHAS), 2021.
 416 pages, illustrations en
 couleur et noir-et-blanc. CHF
 120.–.*
 ISBN 978-3-03797-722-4

Avec ses collines et son
 coteau, Sierre jouit d'une
 situation et de conditions
 climatiques favorables à
 l'occupation humaine dès la
 préhistoire. Le patrimoine
 architectural de la ville
 actuelle s'enorgueillit
 d'une brochette d'édifices
 religieux dont l'histoire
 s'échelonne de la basse
 antiquité à nos jours. Les
 manoirs et autres demeures
 élevés sous l'Ancien Régime
 témoignent du statut
 social et des moyens dont
 disposaient les principales
 familles de Sierre.



L'ancienne bourgade était
 alignée sur l'axe de circu-
 lation du Valais, la route
 royale, flanquée au nord
 de quartiers à dominante
 rurale. L'urbanisme moderne
 de Sierre est le corollaire
 d'un essor économique
 suscité par l'industrie de
 l'aluminium installée au
 début du XX^e siècle dans la
 commune voisine de Chippis.

Michael Tomaschett
**Die östlichen Gemeinden
 des Bezirks Schwyz**

*Die Kunstdenkmäler des
 Kantons Schwyz, Neue
 Ausgabe V. Die Kunstdenk-
 mäler der Schweiz, Band
 142. Bern, Gesellschaft für
 Schweizerische Kunstge-
 schichte (GSK), 2021. 500
 Seiten mit Abbildungen in
 Farbe und Schwarz-Weiss.
 CHF 120.–.*
 ISBN 978-3-03797-719-4

Der östliche Teil des Bezirks
 Schwyz überrascht mit einer
 erstaunlichen Dichte sakra-
 ler Bauwerke. Diese reichen
 von einfachen Bildstöcken
 über Kapellen bis hin zu
 Pfarrkirchen wie die spätba-
 rocke Kirche von Muotathal.
 Aussen schlicht, beeindruckt
 sie im Innern durch ihre
 bauzeitliche Ausstattung,
 die einen Freskenzyklus
 und Rokoko-Stuckaturen
 umfasst.



Im Profanbau stechen
 die hölzernen, meist in
 Blockbauweise errichteten
 Bauernhäuser hervor. Eine
 regionale Besonderheit
 bilden die «Bögen», kleine
 überdachte Bauwerke am
 Rand des Kirchenbezirks,
 in denen sich ab dem 16.
 Jahrhundert die Bevölkerung
 nach dem Kirchgang für
 Diskussionen versammelte.

Kunst- und Kulturführer

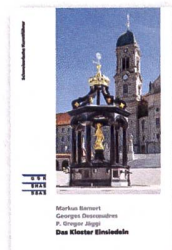
Schweizerische Kunstführer GSK

Serie 108, Nr. 1079/1080; Serie 109, Nr. 1091–1102.

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK). Bern, 2021. 32 bis 64 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Einzelhefte CHF 13.– bis 16.–, Jahresabonnement 98.–. Bestelladresse: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3001 Bern, T 031 308 38 38, gsk@gsk.ch, www.gsk.ch

Serie 108, 1079/1080:

Das Alte Spital und die Spitalapotheke in Solothurn (D/F); **Serie 109, 1091:** Die Polysportanlage Lachen in Thun; **1092:** L'Église Saint-Nicolas d'Héremence (F/D/E); **1093:** L'Église luthérienne de Genève (F/D/E);



1094/1095: Der Landschaftsmeisplatz Trogen (D/F); **1096:** Das Rathaus in Schaffhausen; **1097:** Die Pfarrkirche Gut Hirt in der Neustadt von Zug; **1098/1099:** Die Kartause Ittingen (D/F/I/E); **1100:** Kirchbühl bei Sempach; **1101/1102:** Das Kloster Einsiedeln (D/F/I/E).

Beat Damian, Benedikt Meyer, Marco Heer, Marius Kindlimann

Zeitreisen

Ein Reiseführer durch die Schweizer Geschichte

Zürich, Transhelvetica, 2021. 320 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 42.–. ISBN 978-3-907345-01-6

Mit dem Buch «Zeitreisen» fliegt man auf 320 Seiten in einer Zeitmaschine durch die Geschichte der Schweiz – und trifft dabei auf historisch passende Ausflugstipps. Was hat Picasso mit dem Bankrott einer Schweizer Fluggesellschaft zu tun, welcher Weltstar wohnte in Bern und warum gründete Karl der Grosse am äussersten Zipfel der Schweiz ein Kloster?



Diese und viele Fragen mehr werden in 101 kurzweiligen Episoden zur Schweizer Geschichte beantwortet. Praktische Reisetipps zu jeder Episode laden ein, die Orte von geschichtlicher Bedeutung selbst zu bereisen, und machen so Schweizer Geschichte für die Leserin und für den Leser unmittelbar erlebbar. Ein gelungenes Geschichtsbuch und ein Reiseführer in einem.

Periodica

AKMB-News

Informationen zu Kunst, Museum und Bibliothek. Hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken (AKMB). Jahrgang 27 (2021), Heft 2. erasmus@erasmusbooks.nl ISSN 0949-8419



Aus dem Inhalt: Kunstbibliotheken in Flandern; Mein Digitales Archiv; Das Wenn-Dann-Prinzip oder Normdaten brauchen eine Lobby; Zugang zum gedruckten Kultur- und Wissenschaftserbe sichern; Fortbildungen der Pausanias Akademie für digitale Transformation von Kunst, Kultur und Wissenschaft.

Archivpflege in Westfalen-Lippe

Hrsg. vom Westfälischen Archivamt. Heft 95, 2021. lwl-archivamt@lwl.org, www.lwl-archivamt.de ISSN 0171-4058



Aus dem Inhalt: 72. Westfälischer Archivtag; Quellen zur Kinderverschickung im Archiv LWL; «Scan-on-Demand»-Services beim Stadtarchiv Münster.

as.

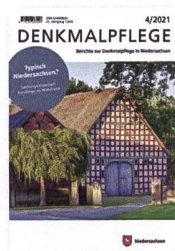
archäologie schweiz, archéologie suisse, archeologia svizzera. 44.2021.4. info@archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch ISSN 0255-9005



Aus dem Inhalt: De la période hellénistique au Moyen Âge, l'ancienne cité portuaire d'Orikos. Le canton de Fribourg de l'Antiquité tardive au Haut Moyen Âge.

Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen

Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 4/2021, 41. Jahrgang. info@niemeyer-buch.de, www.niemeyer-buch.de ISSN 0720-9835



Aus dem Inhalt: Typisch Niedersachsen? Siedlungslandschaft – Rundlinge im Wendland.

COLLAGE

Zeitschrift für Planung, Umwelt, Städtebau und Verkehr, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner (FSU). 6/21. info@f-s-u.ch



Aus dem Inhalt: Wandel und Beständigkeit in der Stadtplanung: Die Stadt im Werden; Geplante Obsoleszenz oder kollektive Kurzichtigkeit?; Nagare Tokio, Stadt im Fluss; Ersatz und Neunutzung von Gebäuden; Nachhaltigkeit und Resilienz: die Bedeutung des Werkstoffs.

Denkmal Hessen

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen. 2021/02. duk@denkmalpflege-hessen.de, www.denkmalpflege-hessen.de ISSN 2747-4542



Aus dem Inhalt: «Kelten Land Hessen»; Drei Jahrzehnte paläontologische Denkmalpflege in Hessen; Welterbe «Mathildenhöhe Darmstadt»; Steinretabel aus dem Dom zu Fritzlar.

Denkmalpflege in Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt der Landesdenkmalpflege. 4/2021, 50. Jahrgang. www.denkmalpflege-bw.de ISSN 0342-0027



Aus dem Inhalt: 40 Jahre Taucharchäologie; Ein seltener Schatz der Benediktinerinnen; Orgeln heute in Baden-Württemberg; Das Herzstück ganz aus Beton; Wohnen in und mit dem Denkmal.

Denkmalpflege in Westfalen-Lippe

Hrsg. vom Amt für Denkmalpflege in Westfalen im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe. 27. Jahrgang, Heft 2021/2. dlw@lwl.org, www.lwl-dlw.de ISSN 0947-8299



Aus dem Inhalt: Synagogen auf dem Hinterhof; Das Wirken des jüdischen Reformers Dr. Alexander Haindorf im Spiegel der Baudenkmäler; Denkmalschutz und die Orte des Holocausts.

DI – Denkmal Information Bayern

Hrsg. vom Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Ausgabe Nr. 176, 2021. poststelle@blfd.bayern.de, www.blfd.bayern.de ISSN 1863-7590



Aus dem Inhalt: Jüdisches Leben in Bayern; Der steinheimer Zehntstadel; Ein Römerboot entsteht.

DOMUS ANTIQUA HELVETICA

Hrsg. von der Schweizerischen Vereinigung der Eigentümer historischer Wohnbauten. Bulletin N° 74, 11/2021. sekretariat@domusantiqua.ch, www.domusantiqua.ch



Aus dem Inhalt: Musik zu Hause; Das Schlösschen Kleiner Hahnberg in Berg; Die Casa Houck in Riva San Vitale; Romainmôtier «espacedAM».

FLS FSP Bulletin Bolletino

Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz (FLS). 61, Dezember 2021. info@fls-fsp.ch, www.fls-fsp.ch



Aus dem Inhalt: Lorsque le paysage agricole (re) découvre l'arbre – Wenn die Agrarlandschaft den Baum (wieder)entdeckt; «Es braucht Leute, die sich der Landschaft widmen»; Quando la vite (ri)cresce improvvisamente sugli alberi.

Forum Raumentwicklung Informationsheft, hrsg. vom Bundesamt für Raumentwicklung. Durchgehend in Deutsch, Französisch und Italienisch. 02.2021, 49. Jahrgang. www.bbl.admin.ch/bundespublikationen



Aus dem Inhalt: Strategie Nachhaltige Entwicklung 2030 – Die Verantwortung der Raumentwicklung.

Heimatschutz – Patrimoine

Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 4/2021. redaktion@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch ISSN 0017-9817

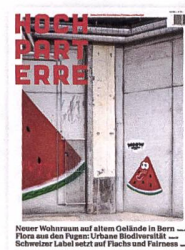


Aus dem Inhalt: Baukulturelle Bildung: Die baukulturelle Bildung stärken; Anaïs und Angeline: «Man muss schauen, dass man an alle Menschen denkt»; Archi-

jeunes: Projekt «Brennpunkt baukulturelle Bildung»; Akteure und Angebote.

Hochparterre

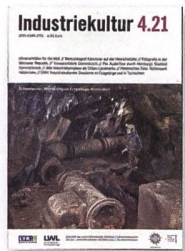
Zeitschrift für Architektur, Planung und Design. Nr. 11/21–1-2/22, 34./35. Jahrgang. verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch ISSN 1422-8742



Aus dem Inhalt: 11/21: Maison de l'air; Design for Repair. Themenhefte: PRIX-forix 2021. 12/21: Die Besten 2021: Regenvorhang und Karyatidenring; Superlativ erhalten; Unterwasserschloss; Öffentlicher Privatraum. Themenhefte: Bewegung, bitte! 1-2/22: Verkehrte Bürowelt; Von Traktoren und anderen Kräften; Natürlich lokal; Alte Bausteine, neue Lesarten; Die Flora im Anthropozän; Meister mit zwei linken Händen. Themenhefte: Die Alpenstadt baut; Solaris #06.

Industriekultur

Denkmalpflege, Landschaft, Sozial-, Umwelt- und Technikgeschichte. 4.21, 27. Jahrgang. info.klartext@funkemedien.de, www.industriekultur.de ISSN 0949-3751



Aus dem Inhalt: Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří: Der lange Weg zum Welterbe; Zwei Länder – eine Montanregion; Die 22 Welterbe-Bestandteile der Montanregion Erzgebirge/ Krušnohoří.

Inforaum / Raum und Umwelt R&U

Magazin für Raumentwicklung, EspaceSuisse. Dezember 3/2021. Verbandsorgan für EspaceSuisse-Mitglieder. info@espacesuisse.ch, www.espacesuisse.ch



Aus dem Inhalt: Inforaum: Das Spielpotenzial in der Stadtplanung; Einmal illegal – immer illegal. R&U: Der Auftrag zum Mehrwertausgleich.

k + a

Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse. Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte (GSK). N° 4/2021. gsk@gsk.ch, www.gsk.ch



Aus dem Inhalt: Architektur für die Wissenschaft: Gepflegte Alltagsarchitektur; Das Patent als Akteur

technischer Innovation; La construction de l'Institut Battelle; Il centro svizzero di calcolo scientifico CSCS – Simbolo di innovazione ingegneristica e di supercalcolo.

MEMORIAV BULLETIN

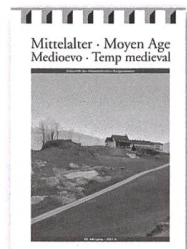
Nr. 27, Dezember 2021. info@memoriav.ch, www.memoriav.ch



Aus dem Inhalt: Memobase, das Portal zur Helvetia audiovisuais; Au-delà de la mise à disposition; Memobase: ein innovativer Ansatz für einen Katalog vieler Kataloge; « Le patrimoine audiovisuel raconte autrement et enrichit l'écrit ».

Mittelalter / Moyen Age

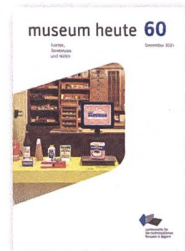
Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 26. Jahrgang – 2021/4. www.burgenverein.ch ISSN 1420-6994



Aus dem Inhalt: Giswil, Am Kaiserstuhl: Ein Siedlungsplatz im Wandel. Gruben, Wohnhaus und Kalkbrennofen am Brünigsaumweg zwischen Mittelalter und Frühneuzeit.

Museum heute

Fakten, Tendenzen und Hilfen. Hrsg. von der Landesstelle für die nicht-staatlichen Museen beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Nr. 60, Dezember 2021. landesstelle@blfd.bayern.de, www.museen-in-bayern.de ISSN 0944-8497



Aus dem Inhalt: Museumsporträts: Stadtmuseum Deggendorf; Marieluise Fleisser-Haus Ingolstadt; Stadtmuseum Bad Tölz; Maskeum Kirchseon; Museum Vinum Celticum Bruckberg; Museumsmanagement und Marketing: Halbzeit beim Kooperationsprojekt «Museum & Tourismus»; Museum und Digitales: Digitale Museumstour im Zeidel-Museum Feucht; Internationaler Museumstag 2021; Vermittlung: Digitales Storytelling und fabulAPPs.

Österreichische Zeitschrift für Kunst und Denkmalpflege

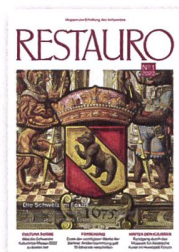
Herausgeber: Österreichisches Bundesdenkmalamt. LXXV, 2021, Heft 3/4. prepress@agens-werk.at ISSN AUT 0029-9626



Aus dem Inhalt: Fokus – Gozzoburg, Johannes- und Katharinenkapelle: Besitzergeschichte der domus Gozzonis; Das Haus des Stadtrichters Gozzo; Wandmalereien der Johannes- und Katharinenkapelle; Schicht für Schicht – Hinweise zur Restaurierung.

Restaura

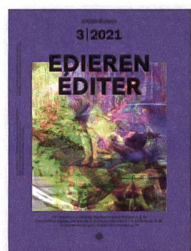
Zeitschrift für Restaurierung, Denkmalpflege und Museumstechnik. 8/2021–1/2022. restaura@restaura.de, www.restaura.de ISSN 0933-4017



Aus dem Inhalt: **8/21:** Industriedenkmal und White Cube – Der Erweiterungsbau des Museums Küppersmühle in Duisburg ist eröffnet. **1/22:** Die Schweiz im Fokus – Museen, wissenschaftliche Institutionen und baukulturelles Erbe.

SAGW Bulletin

Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 3/2021. sagw@sagw.ch, www.sagw.ch ISSN 1420-6560



Aus dem Inhalt: Edieren – Geisteswissenschaften im digitalen Wandel: Akademien und ihre Editionen – eine lange Geschichte; Eine Zunft im digitalen Wandel; Der lange Weg von den Quellen zur Edition; Éditer le Nouveau Testament à l'heure du numérique; Musik ohne Noten – Wie Musikedition neu gedacht werden kann; Editionslandschaft Schweiz – Eine Tour d'Horizon.

Die Schweizer Museumszeitschrift

La Revue suisse des musées – La Rivista svizzera dei musei – La Rivista svizra dals museums. Hrsg. vom Verband der Museen der Schweiz (VMS) und ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat. Nr. 18/2021. info@museums.ch, www.museums.ch



Sul congresso annuale: La realtà del virtuale di Judit Solt; Sulle tracce di Harald Naegeli; Galerie photographique: La Maison de l'Absinthe; Kulturpolitik: Nachhaltige Museen sind «Happy Museums».

TEC21

Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt. Nr. 36/2021–5/2022, 147./148. Jahrgang. abonnemente@staempfli.com, www.tec21.ch ISSN 1424-800X



Aus dem Inhalt: **Nr. 36:** Uferloses Unterfangen? Ausgeblüht – die Zukunft der Axenstrasse. **Nr. 37:** Energie aus Tageslicht: Lowtech von gestern für morgen? **Nr. 38:** Anamnese am Auto: Im Schmelztiegel von Raum, Verkehr und Mensch. Beilage: Anergienetze. **Nr. 39:** Brutalismus, sanft saniert: Erbkönige, Systemküchen und ein Mietercafé. **Nr. 40:** Dünn gesät: Inspirierende Vorbilder. **Nr. 1-2:** Home statt Office: Zu Hause in zwei Welten. **Nr. 3-4:** Wie weiter in Zürich-West? Maag-Areal. **Nr. 5:** Ingeniös – mit oder ohne Musenkuss: Alles, was recht ist. Beilage: Baukultur: Qualität und Kritik.

Die Umwelt

Natürliche Ressourcen in der Schweiz. Hrsg. vom Bundesamt für Umwelt BAFU. 3/2021. magazin@bafu.admin.ch, www.bafu.admin.ch/magazin ISSN 1424-7186



Aus dem Inhalt: Wie Ethik dem Umweltschutz helfen kann; Was wir künftigen Generationen schulden; Warum der Kampf gegen die Klimaerwärmung nicht alles rechtfertigt.

Wege und Geschichte

Zeitschrift von ViaStoria – Stiftung für Verkehrsgeschichte. 02/2021, Dezember 2020. www.viastoria.ch ISSN 1660-1122



Aus dem Inhalt: Frauen unterwegs – Femmes en chemin – Donne in movimento: Frauen in der Verkehrs- und Transportgeschichte; Pilgerinnen; Auf der Grand Tour mit Louise Elisabeth Vigée Le Brun; Parcourir virtuellement la Suisse en 1900 avec une pédagogue américaine; Velofahrerinnen in der Belle Époque; Femmes, automobilisme et égalité en Suisse dans la première moitié du 20^e siècle.

werk, bauen + wohnen

Organ des Bundes Schweizer Architektinnen und Architekten (BSA). 11/2021–1/2022. info@wbw.ch, www.wbw.ch ISSN 0257-9332



Aus dem Inhalt: **11/2021:** Social Condenser – Raum, Gemeinschaft Interaktion. **12/2021:** Hochhäuser – Wenn Türme im Team spielen. **1-2/2022:** Stadt oder Siedlung? Wie das Wohnen vom Freiraum profitiert.

Jahresberichte und Jahrbücher

anthos

Jahrbuch Schweizer Landschaftsarchitektur, Nr. 1, 2021. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen (BSLA). Zürich, Edition Hochparterre, 2021. 192 Seiten, zahlreiche Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Deutsch und französisch. CHF 49.–. Bestelladresse: Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich, T 044 444 28 88, verlag@hochparterre.ch ISBN 978–3–90992866–8



Das Jahrbuch «anthos» ist das neue Schaufenster der Schweizer Landschaftsarchitektur. Es ist ein thematischer Essay- und Interviewband gepaart mit einem «Best of» der Landschaftsarchitektur in der Schweiz. Die erste Ausgabe ist dem Stadtklima gewidmet. Der Thementeil besteht aus 46 Klimatipps, Texten zur Klimawunderwaffe Baum, Schwammstadtplanungen in Berlin, Kopenhagen und Wien, dem Standpunkt des BSLA zum Stadtklima, Statements von Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten zum Umgang mit der Klimakrise sowie Texten zum klimaneutralen Bauen und Planen in der Praxis. Eine Gesprächsrunde diskutiert, wie viel Raum und Boden wir fürs Klima zur Verfügung stellen müssen. Im Jahrbuch-Teil werden 15 von einer Jury ausgesuchte Landschaftsarchitekturprojekte der vergangenen vier Jahre vorgestellt.

Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt

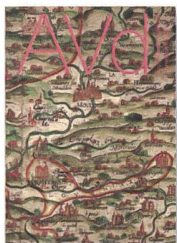
Jahresbericht 2020. Basel, 2021. 151 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 40.–. Bestelladresse: Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Petersgraben 11, 4051 Basel, arch.bodenforschung@bs.ch, www.archaeologie.bs.ch ISBN 978-3-905098-69-3 ISSN 1424-4535 Open-Access-Ausgabe: doi.org/10.12685/jbab.2020



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsbericht für das Jahr 2020; Fundchronik: Ausgrabungen und Funde im Jahr 2020; Geschichten vom Rande der Stadt: Die Ausgrabungen am St. Alban-Graben 2018 bis 2021; Die bronzezeitliche Fundstelle Riehen-Haselrain: Vorbericht zu den Grabungen 2018/23 und 2020/6.

Archéologie vaudoise – Chroniques 2020

Archéologie cantonale (éd.). 152 pages, images en couleur et noir-et-blanc. CHF 15.–. Commande: Canton de Vaud, Direction générale des immeubles et du patrimoine, Division Archéologie, Place de la Riponne 10, 1014 Lausanne, T 021 216 73 30, archeologie@vd.ch ISSN 2296-6358



Contenu: Archéologie cantonale et crise mondiale; Documentation d'une découverte singulière; Inventaire et prospection des sites défensifs vaudois; Nouvelles données sur les pierres à cupules du Bois de Chênes à Muttrux; Une autre manière de pratiquer: les sanctuaires à fossés d'Eburodunum / Yverdon-les-Bains; Du nouveau sur l'écroulement du Tauredunum; Orbe-Gruvatiez: découvertes inédites au pied de la colline; L'éperon barré de la Tine de Conflens (La Sarraz); La ville haute de Moudon entre le 13^e et le 15^e siècle.

Bund Schweizer Architekten

Jahresbericht 2020. 160 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Bestelladresse: Bund Schweizer Architektinnen und Architekten (BSA), Pfluggässlein 3, Postfach 907, 4001 Basel, T 061 262 10 10, mail@bsa-fas.ch



Aus dem Inhalt: Zentralvorstand; Jahresbericht; Rapport annuel; Rapporto annuale; Aktivitäten der Ortsgruppen; Neumitglieder; Statistiken: Alterspyramide; Mitglieder Zentralverband + Ortsgruppen, Mitglieder + Assoziierte, Männer + Frauen; Mitglieder; BSA-

Mitglieder und -Delegierte in Partnerorganisationen; werk, bauen + wohnen; BSA-Preisträger.

Denkmalpflege in der Stadt Bern

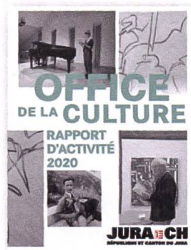
Vierjahresbericht 2017-2020. Herausgegeben von Jean-Daniel Gross. Denkmalpflege der Stadt Bern, 2021. 378 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Der Vierjahresbericht erscheint erstmals als E-Book, einsehbar unter www.bern.ch/denkmalpflege



Aus dem Inhalt: Berichte; Untere Altstadt; Obere Altstadt; Länggasse Engehalbinsel; Holligen Monbijou-Mattenhof Marzili-Weissenbühl; Kirchenfeld-Brunnadern Bern-Ost; Altenberg Breitenrain-Wyler Lorraine; Bümpliz Bottigen-Riedbach Bethlehem; Abbrüche.

Jura – Office de la culture

Rapport d'activité 2020. 64 pages, images en couleur et noir-et-blanc. Commande: Office de la culture, case postale 64, 2900 Porrentruy 2, T 032 420 84 00, secr.occ@jura.ch, www.jura.ch/occ ISSN 1424-1412



Contenu: Office de la culture; 2020, année de pandémie; Promotion culturelle; Archives cantonales jurassiennes; Les photos de roland béguelin; Bibliothèque cantonale jurassienne; Etty hillesum, une voix singulière à l'espace renfer; Musées dans le canton; Offrir l'art dans les écoles; Monuments historiques; Archéologie et paléontologie cantonales; Les dessous chics de saint-ursanne; Les cuirs médiévaux de saint-ursanne; Les publications 2020.

Kantonale Denkmalpflege Basel-Stadt

Jahresbericht 2020. 138 Seiten mit Abbildungen in Farbe. Bestelladresse: Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, Städtebau und Architektur, Kantonale Denkmalpflege, Unterer Rheinweg 26, 4058 Basel, denkmalpflege@bs.ch ISBN 978-3-85556-052-3 ISSN 2235-4514



Aus dem Inhalt: Denkmalpflege im Dialog; Partizipation beim Denkmalschutz; Inventarrevision im Austausch mit der Öffentlichkeit; Einzelmassnahmen mit bereichernder Wirkung für

die ganze Umgebung; Denkmalpflege für die Musik; Komponisten zurechtgerückt; Instandsetzung zur rechten Zeit; Denkmalpflege im Zolli; Glückliche Fügung am Allschwilerplatz; Zurück zu den Wurzeln; Orchesterproben im einstigen Betsaal; Wohnen im Hinterhaus einst und jetzt; Ein aufwendiges Unterfangen; Der Lettner in der Klingentalkirche; Das Gewölbe über dem Gewölbe; Denkmalschutz auf Augenhöhe.

Schweizerisch-Liechtensteinische Stiftung für archäologische Forschungen im Ausland (SLSA)

Jahresbericht 2020. 324 Seiten mit Abbildungen in Schwarz-Weiss. Bestelladresse: SLSA / Museum Rietberg Zürich, Gablerstrasse 15, 8002 Zürich, T 044 201 76 69, postfach@slsa.ch www.slsa.ch ISBN 978-3-9524771-4-4



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsbericht; Jahresrechnung; Wissenschaftliche Projekte: Archäologisches Projekt Colón, Honduras; La campagne de fouilles réalisée en 2020 par la mission albanosuisse sur le site d'Orikos en Albanie; Il materiale ceramico della campagna di scavo 2020 a Orikos; Prospections archéologiques sur le territoire d'Orikos; Les restes fauniques du bâtiment St54 dans le secteur 5 du site d'Orikos, en Albanie; Évolutions techniques sur la longue durée dans la

Falémé; Pierre et fer à Madagascar; Preliminary Report on the 2020 Season of the Gonja Project, Ghana.

Topiaria Helvetica 2022

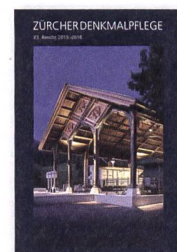
Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Gartenkultur (SGGK) 2022. Zürich, vdf Hochschulverlag, 2022. 104 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 39.–. Bestelladresse: vdf Hochschulverlag AG an der ETH Zürich, Voltastrasse 24, 8092 Zürich, T 044 632 42 42, verlag@vdf.ethz.ch ISBN 978-3-7281-4104-0



Aus dem Inhalt: «Esset Bibernell, dann stirbt ihr nid so schnell» – Garten und Gesundheit: Das gute Leben, die heilsame Natur und der Garten der Gesundheit; Von der «nahrhaften Landschaft» zum «Gart der Gesundheit» – Zur Überlieferung und Vernetzung des Heilpflanzenwissens; Lernen von Natur und Garten – die pädagogischen Konzepte von Friedrich Fröbel; Besser baden, gesünder leben! Zur Badekultur von Reformbewegung und Moderne in der Schweiz; Gartentherapie – Gärten und Gärtnern als «Heilmittel»; Florilegium; Vitrine: Lernen im Grünen – Schulhaus und Kindergarten Probstei in Zürich-Schwamendingen; Erholung und Inspiration – Die botanischen Gärten der Universität Zürich als grüne Oasen und Orte der Bildung und Forschung.

Zürcher Denkmalpflege 23. Bericht 2015-2016.

Kanton Zürich, Kantonale Denkmalpflege, 2021. 364 Seiten mit Abbildungen in Farbe. CHF 60.–. Bestelladresse: FO-Fotorotar AG, Gewerbestrasse 18, 8132 Egg, T 044 986 35 00, verlag@fo-fotorotar.ch ISBN 978-3-906299-28-0 Open-Access-Ausgabe: doi.org/10.20384/zop-63



Aus dem Inhalt: Das Fotoarchiv der Zürcher Denkmalpflege – Bildgedächtnis des Kantons; Die Bilddatenbank der Zürcher Denkmalpflege; Ausführliche Berichte: Von der kantonalen Denkmalpflege betreute Schutzobjekte sowie Abbrüche wichtiger Gebäude im Gebiet des Kantons Zürich und in den Städten Winterthur und Zürich; Kurzberichte: Weitere von der kantonalen Denkmalpflege und anderen Fachstellen betreute Schutzobjekte sowie Abbrüche wichtiger Gebäude im Gebiet des Kantons Zürich und in den Städten Winterthur und Zürich.